



Workshop | Ausstellung

Bundesverband  
Kraft-Wärme-Kopplung e.V.

# Dezentrale Kraft-Wärme-Kopplung in der Wohnungswirtschaft

5. Juli 2011

Kongresszentrum Westfalenhallen Dortmund

in Kooperation mit

EnergieAgentur.NRW 

Als Fortbildungsveranstaltung  
bei der Architektenkammer NRW anerkannt

## Worum geht es?

In der Wohnungswirtschaft besteht ein enormes Potenzial für einen wirtschaftlichen Betrieb von Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) direkt in den Gebäuden. Auch der Umweltvorteil von sogenannten Blockheizkraftwerken (BHKW) wird inzwischen in der Öffentlichkeit immer stärker wahrgenommen. Das Spektrum am Markt verfügbarer und zuverlässiger Anlagen sowie kompetenter Dienstleister wird immer breiter.

Wegen seiner Effizienzpotenziale hat auch die Politik den hohen Stellenwert der KWK für den Klimaschutz und die Sicherheit der Energieversorgung erkannt. Die seit 2009 verstärkten staatlichen Anreize und verbesserten Rahmenbedingungen steigern die Attraktivität von KWK entscheidend. Wirtschaftlich besonders interessant sind die neuen Möglichkeiten, den in Gebäuden erzeugten Strom durch die Wohnungseigentümer bzw. Mieter direkt zu nutzen. Durch den Einbau von KWK-Anlagen können zudem die gestiegenen Vorgaben der Energieeinsparverordnung erfüllt und zusätzlich attraktive Förderprogramme genutzt werden.

Für die Wohnungswirtschaft besteht durch den Einsatz von KWK die Möglichkeit, steigenden Nebenkosten zu begegnen und die Attraktivität der Immobilie nachhaltig zu steigern. Die Errichtung und der Betrieb derartiger Anlagen können von Wohnungsunternehmen in Eigenregie oder durch einen Contractor erfolgen.

## Wer sollte teilnehmen?

Der Workshop richtet sich an Geschäftsführer und kaufmännische/technische Entscheider in der Wohnungswirtschaft und Wohnungsverwaltern sowie Energieversorgern, Contractoren, Berater, Planer und Architekten.

## Was erwartet Sie?

Der erfolgreiche Einsatz von Kraft-Wärme-Kopplung in der Gebäudewirtschaft erfordert spezifisches Know-how, der Workshop bietet dazu eine umfassende Wissensvermittlung von führenden Experten sowie einen praxisbezogenen Erfahrungsaustausch.

- Unter welchen Voraussetzungen rechnet sich KWK?
- Wie kann ein Verkauf von KWK-Strom an Mieter und Wohnungseigentümer erfolgen?

Die Teilnehmer des Workshops werden in die Lage versetzt, eine Einschätzung über die aktuellen technischen und wirtschaftlichen Einsatzmöglichkeiten von KWK-Anlagen in ihren Gebäuden zu treffen und das passende Konzept für die Realisierung und den Betrieb der Anlage zu identifizieren.

Anhand von praktischen Beispielen wird beleuchtet, was bei der Umsetzung von KWK-Projekten zu beachten ist. In Impulsvorträgen und Erfahrungsberichten aus der Wohnungswirtschaft werden aktuelle Lösungsansätze für öffentliche und private Eigentümer- und Betreibermodelle aufgezeigt sowie die jeweiligen rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen transparent gemacht.

Für die Diskussion spezifischer Fragen der Teilnehmer ist ausreichend Zeit eingeplant. Eine begleitende Ausstellung bietet Interessenten eine Übersicht über BHKW-Anbieter und zu konkreten Angeboten.

## Programm

08:30

**Registrierung und Begrüßungskaffee in der Ausstellung**

*Moderation: Othmar Verheyen, Universität Duisburg-Essen*

09:30

**Begrüßung**

Heinz Ullrich Brosziewski, Vizepräsident des B.KWK

09:40

**KWK in der Wohnungswirtschaft  
Technik – Übersicht – Förderungen**

Matthias Kabus, EnergieAgentur.NRW

10:10

**Neue rechtliche Rahmenbedingungen für die KWK in der  
Wohnungswirtschaft**

Wulf Binde, Bundesverband Kraft-Wärme-Kopplung e.V.

10:40

**Pause in der Ausstellung**

11:10

**KWK, eine wichtige Hilfe für die Erfüllung der EnEV und  
des EEWärmeG**

Michael Brieden-Segler, e&tu energiebüro gmbh

11:40

**BHKWs in der Wohnungswirtschaft – Umlage der  
Wärmekosten und Stromverkauf**

Heinz Ullrich Brosziewski, beta GmbH

12:25

**Mittagessen  
Besuch der Ausstellung**

13:35

**Praxisbericht I: Errichtung und Betrieb eines BHKW zur  
Strom und Wärmeversorgung von Mehrfamilienhäusern  
in Herne**

Burkhard Brockbals, Brockbals GmbH Elektro-Installationen und Gebäudetechnik

13:55

**Praxisbericht II: Nahwärme-Konzept Vogelviertel**

Hans-Erich Hugenberg, Wohnungsbaugenossenschaft  
Erkrath eG

14:15

**Diskussionsrunde**

14:30

**Pause in der Ausstellung**

15:00

**Praxisbericht III: Realisierung der Reihenhaussiedlung  
auf dem „Bergischen Plateau“**

Stephan Peters, OVE GmbH & Co. KG

15:20

**Praxisbericht IV: Wohnungswirtschaft und Contracting  
– Einstieg – Umsetzung – Potentiale am Beispiel reali-  
sierter Projekte**

Ernst Thüner, gc Wärmedienst GmbH

15:40

**Diskussionsrunde**

15:55

**Schlusswort**

Othmar Verheyen, Universität Duisburg-Essen

16:00

**Ende**

Programmänderungen vorbehalten.

## Tagungsort

Kongresszentrum Westfalenhallen Dortmund  
Rheinlanddamm 200  
44137 Dortmund  
Tel.: 0231/1204260

## Übernachtungsempfehlung

BestWestern Parkhotel Westfalenhallen  
Strobelallee 41, 44139 Dortmund  
Tel.: 0231/1204244

Hier können Sie bis 21.06.2011 aus einem begrenzten Zimmer-  
kontingent mit Stichwort „B.KWK“ ein Einzelzimmer zu 110,00  
Euro inkl. Frühstück zzgl. 5% Beherbergungsabgabe abrufen.

## Ausstellung

**2G Energietechnik GmbH** ([www.2-g.de](http://www.2-g.de))

**Höfler Blockheizkraftwerke** ([www.hoefler-bhkw.de](http://www.hoefler-bhkw.de))

**Hubert Tippkötter GmbH** ([www.tippkoetter.de](http://www.tippkoetter.de))

**SenerTec-Center Heek** ([www.senertec-center-heck.de](http://www.senertec-center-heck.de))

**SOKRATHERM GmbH Energie und Wärmetechnik**  
([www.sokratherm.de](http://www.sokratherm.de))

**VISSMANN Deutschland GmbH** ([www.viessmann.de](http://www.viessmann.de))

## Teilnahmegebühren

**290,00 Euro**

**190,00 Euro**

für Mitglieder des B.KWK  
sowie für Wohnungsunternehmen und Verwalter.

Jeweils zzgl. 19% MwSt.

Die Teilnahmegebühren beinhalten den Besuch der Ausstellung,  
die Tagungsverpflegung und die Tagungsunterlagen.

## Teilnahmebedingungen

**Anmeldeschluss ist der 01.07.2011.**

Nach Erhalt Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen die Bestätigung und Rechnung als PDF per E-Mail zu. Eine kostenlose Stornierung der Anmeldung (schriftlich) ist bis 17.06.2011 möglich. Bei Absage danach sind 50%, bei Nichtteilnahme ohne vorige Abmeldung 100% der Teilnahmegebühr fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Bei zu geringer Teilnehmerzahl behalten wir uns vor, den Workshop abzusagen.

## Anmeldung

zum Workshop „Dezentrale Kraft-Wärme-Kopplung in der  
Wohnungswirtschaft“ am 05.07.2011 in Dortmund.

**Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis 01.07.2011  
an den B.KWK, Fax-Nr. 030/270 192 81-99.**

Bitte ggf. ankreuzen:

- Mitglied des B.KWK**
- Wohnungsunternehmen**
- Wohnungsverwalter**

Name (ggf. Titel), Vorname

Unternehmen/Institution

Tel., Fax

E-Mail

**Rechnungsanschrift:**

**Datum, Unterschrift**

## Fragen?

B.KWK Bundesverband Kraft-Wärme-Kopplung e.V.  
Markgrafenstraße 56, 10117 Berlin  
Tel. 030/270 192 81-0, Fax 030/270 192 81-99  
info@bkwk.de  
www.bkwk.de

Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie unsere Teilnahmebedingungen.